

Generalversammlung

Donnerstag, 14. März 2024, 09.00 – 09.30 Uhr

Hotel Waldhuus, Davos

Anwesend: 18 Vertreter/-innen der Mitgliedschulen
Keine Mitglieder des Vorstandes

Vorsitz: Marc Gilomen, Präsident

Protokoll: Marc Gilomen

Traktanden

1. Protokoll der Jahresversammlung vom März 2023
 2. Jahresbericht des Vorstandes
 3. Jahresrechnung 2023 mit Revisorenbericht
 4. Budget 2024 und Mitgliederbeiträge
 5. Berufspraktische Weiterbildungen der SAB
 6. Diverses
-

Der Präsident begrüsst die Teilnehmenden und ist erfreut über das zahlreiche Erscheinen der Vertreter/-innen der Mitgliedschulen. Die GV ist fristgerecht angekündigt worden. Es gibt keinen Änderungsantrag zu den publizierten Traktanden. Auf die Wahl von Stimmzählern wird verzichtet.

1. Protokoll der Jahresversammlung vom März 2023

Das Protokoll der GV 2023 wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht des Vorstandes

Prüfungsaustausch:

Der von der SAB organisierte Prüfungsaustausch funktioniert weiterhin gut und wird von den Schulen gerne in Anspruch genommen. Im Herbst 2023 wurden alle Schulen im Zusammenhang mit dem neuen Qualifikationsverfahren EBA im Detailhandel angeschrieben. Neun Schulen möchten Übungsserien miteinander austauschen. Die SAB koordiniert diesen Austausch und wird den Austausch zukünftig auch für die neuen Grundbildungen der Detailhandelsfachleute und der Kaufleute aufgleisen.

Berufspraktische Weiterbildungen:

In Absprache mit der SKKBS bietet die SAB vor allem Weiterbildungskurse im Bereich HKB A für die Grundbildung bei den Kaufleuten an. Leider ist das Interesse der Lehrpersonen gering. Mehr Informationen zu diesem Thema folgen unter Traktandum 5.

Mitgliedschulen:

Die Wirtschaftsschule KV Wetzikon wurde per 01.09.2023 in die Berufsfachschule Uster integriert und hat die Mitgliedschaft deshalb per 31.12.2023 gekündigt.

Die Anzahl der Mitgliedschulen vermindert sich somit auf 50 Institutionen.

3. Jahresrechnung 2023 mit Revisorenbericht

Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht wurden den Mitgliedern bereits vor der GV zugestellt und sind im Jahresbericht 2023 verfügbar.

Im Jahr 2023 hat die SAB im Zusammenhang mit den Berufspraktischen Weiterbildungen Kurse ausgearbeitet und über die Plattform der SAB und SKKBS publiziert. Leider war das Interesse nicht vorhanden und die Kurse konnten nicht durchgeführt werden. Es wurden deshalb keine Erträge erwirtschaftet. Die einzigen Einnahmen bestanden aus den Mitgliederbeiträgen.

Auf der Aufwandseite ergaben sich deshalb auch keine Kosten für Referenten. Es kumulierten sich geringe Kosten für Veranstaltungen, Kommunikation/IT und Zinsen. Auch die Kosten für das Führen des Sekretariats waren tiefer als budgetiert, da fast kein Aufwand für die Kursadministration anfiel.

Es resultiert ein positiver Erfolg von CHF 17'011.

Seit Jahren hat sich der Vorstand zum Ziel gesetzt, dass die Mitgliedschulen von den finanziellen Ressourcen der SAB profitieren sollen. Dieser weitere Gewinn zeigt auf, dass dieses Ziel leider nicht erreicht wurde.

Die vorliegende Jahresrechnung ist von den Revisoren Jürg Dellenbach und Michael Stalder eingehend geprüft und für einwandfrei befunden worden.

Die Jahresrechnung 2023 wird von der Versammlung einstimmig angenommen und dem Vorstand damit Décharge erteilt.

Marc Gilomen bedankt sich bei Markus Wüest für die einwandfreie Führung der Buchhaltung und den Revisoren Jürg Dellenbach und Michael Stalder für die Prüfung der Jahresrechnung.

4. Budget 2024 und Mitgliederbeiträge

Die liquiden Mittel und das Vermögen der SAB befinden sich auf einem sehr hohen Niveau. Der Vorstand der SAB erwartet auch im nächsten Jahr keinen grossen Interessensanstieg

am Angebot der SAB im Bereich der Berufspraktischen Weiterbildungen. Der Vorstand beantragt deshalb an der Generalversammlung, dass im Jahr 2024 keine Mitgliederbeiträge erhoben werden.

Die Teilnehmenden der Generalversammlung stimmen dem Budget 2024 einstimmig zu.

5. Berufspraktische Weiterbildungen der SAB

SAB-Kursangebot zu den Berufspraktischen Weiterbildungen:

Im Jahr 2021 hat die Arbeitsgruppe der SKKBS das Programm zu den Berufspraktischen Weiterbildungen für die neuen Grundbildungen Verkauf 2022+ und Kaufleute 2023 entwickelt. Das Interesse der Lehrpersonen war bereits im Jahr 2022 gering. Es konnte damals ein Kurs durchgeführt werden. Obwohl die Marketingaktivitäten im Jahr 2023 verstärkt wurden, blieben die Anmeldungen aus. Es konnte kein Kurs durchgeführt werden. Der Vorstand vermutet, dass die Lehrpersonen in der Startphase der neuen Grundbildungen mit den schulinternen Basisausbildungen und den neuen Inhalten ausgelastet sind und deshalb kein Interesse an HKB A-Kursen vorhanden ist.

Marc Gilomen holt bei den Mitgliedern der Generalversammlungen einige Stimmen ein. Als Fazit lässt sich festhalten, dass die Themen die Bedürfnisse abdecken. Das Format könnte aber angepasst werden. Die Mitglieder können sich vorstellen, dass Kursangebote der SAB, welche direkt an den Schulen durchgeführt werden, mehr nachgefragt werden. Marc Gilomen wird diese Anregung in den Vorstand bringen.

Finanzielle SAB-Unterstützung zur Entwicklung von Kursideen zu Berufspraktischen Weiterbildungen

Neben den selbstorganisierten Kursangeboten will der Vorstand der SAB die Schulen auf einer weiteren Ebene unterstützen: Oft sind gute Ideen für Berufspraktische Ausbildungen an Schulen vorhanden. Aber von der Idee bis zur Entwicklung eines Kurses ist es ein langer Weg, der teilweise auch an den benötigten Ressourcen scheitert.

Die SAB will solche Kursentwicklungen finanziell mit bis zu CHF 1'000.– unterstützen. Das Angebot wurde bereits an der letzten GV vorgestellt. Im letzten Jahr gingen aber keine Anfragen ein. Marc Gilomen ermuntert die Mitglieder zur Nutzung dieses Angebots.

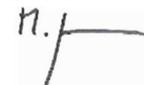
Dem Protokoll wird der Flyer zu diesem Angebot angehängt.

6. Diverses

Marc Gilomen schliesst die Sitzung um 09.30 Uhr. Er bedankt sich herzlich beim Vorstand der SAB und den Mitgliedschulen für die Zusammenarbeit.

Bern, 15. März 2024

Der Protokollführer



Marc Gilomen